



PARTNERSCHAFTSVEREIN

GREVENBROICH E.V.

www.partnerschaftsverein-grevenbroich.de



Grevenbroich



St. Chamond



Celje



Auerbach



Peel en Maas/Kessel

Grevenbroich im Januar 2016

Jahresbericht 2015



Liebe Mitglieder, Freunde und Interessierte!

Wir, die Abteilungsleiter und Vorstandsmitglieder, wünschen allen Freunden, Mitgliedern und Gönnern ein glückliches und gesundes Jahr 2016.

Herzlichen Dank an Euch, liebe Mitglieder, für die langjährige Treue und Unterstützung. Wir alle sind es, die durch die Pflege der Städtepartnerschaften Freundschaften und Frieden im europäischen Gedanken gemeinsam erleben und gestalten.

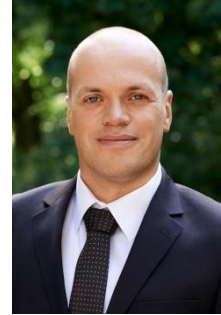
Danke auch an unsere ehrenamtlichen Helfer und alle, die nicht immer „sichtbar“ sind.

Viele Ereignisse, Besuche und Aktivitäten sind wieder aufzuzeigen. Die Abteilungen haben viel zu berichten, was nachfolgend in Wort und Bild in unserer Jahresschrift und Homepage nachzulesen ist. Unsere Heimatstadt Grevenbroich hat uns immer wieder gezeigt, dass ihr ihre Städtepartnerschaften sehr wichtig sind. So ist auch in Zukunft eine enge und gute Zusammenarbeit gewährleistet.

Mit den besten partnerschaftlichen Wünschen und Grüßen

Euer
Lothar Zimmermann
Vorsitzender

Grußwort des Bürgermeisters



Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder des Partnerschaftsvereins,

auch wenn ich als neu gewählter Bürgermeister selbst noch nicht viele der zahlreichen Aktivitäten des Partnerschaftsvereins Grevenbroich e.V. miterlebt habe, so konnte ich doch dem Jahresbericht und den Berichterstattungen der Medien in den vergangenen Monaten entnehmen, dass unsere Städtepartnerschaften in diesem Jahr wieder bestens gepflegt worden sind.

Diese Partnerschaften mit Celje, St. Chamond, Auerbach und Kessel liegen mir sehr am Herzen, denn sie sind zu einem wichtigen Bestandteil unseres kulturellen Zusammenlebens in Grevenbroich geworden. Der Austausch mit den Bürgermeistern, aber vor allem auch mit Schülern oder anderen Reisegruppen, gibt uns nicht nur Anregungen, bestimmte Entscheidungen und Verhaltensweisen zu überdenken, sondern durch die internationale Zusammenarbeit sind in den vergangenen Jahrzehnten auch viele freundschaftliche Bande geknüpft worden.

Ich freue mich schon auf das nächste Jahr, in dem wir direkt zwei besondere Jubiläen feiern können: eine 25-jährige Partnerschaft mit der Stadt Auerbach im Vogtland und eine 30-jährige Partnerschaft mit der slowenischen Stadt Celje. Ich bin davon überzeugt, dass unser Partnerschaftsverein gemeinsam mit den Verantwortlichen in Auerbach und Celje zu diesen besonderen Jubiläen schon viele kreative Ideen für tolle Aktionen hat.

An dieser Stelle möchte ich Lothar Zimmermann und allen Mitwirkenden des Partnerschaftsvereins Grevenbroich e.V. für die wichtige ehrenamtliche Arbeit, die jeder Einzelne dort leistet, meinen herzlichen Dank aussprechen. In diesem Sinne freue ich mich schon jetzt auf die zahlreichen neuen Bekanntschaften, die ich im nächsten Jahr sicherlich schließen werde.

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Klaus Krützen". The signature is stylized and written in a cursive-like font.

Klaus Krützen
Bürgermeister

Abteilung St. Chamond

Schüleraustausch Frühjahr 2015

Vom 31.1.2015 bis 06.02.2015 fand der Gegenbesuch von 35 Grevenbroicher Real-schüler(innen)/ Gesamtschüler(innen) in St. Chamond statt. Dieser Schülerbesuch wurde vom Partnerschaftsverein finanziell unterstützt.

Besuch der Franzosen zu Himmelfahrt 2015

In diesem Jahr kamen die Franzosen in 2 Gruppen.

Die 1. Gruppe traf am Himmelfahrtstag mit dem Bus ein. Es waren 35 Personen. Mit

dieser Gruppe haben wir einen Ausflug am 15.05.2015 nach Xanten zum Römerpark unternommen. Nach dem gemeinsamen und auch Dank des schönen Wetters gelungenen Grillen stand genügend Zeit zur Verfügung für eine Ortsbesichtigung, insbesondere des Doms.



Die 2. Gruppe bestand aus Radfahrern, die die Strecke von Saint Chamond bis Grevenbroich in 8 Tagen bewältigt haben: das ist ein Rekord!



Wie dieser Besuch bei unseren Gästen ankam, ist eindrucksvoll in zwei Schriftstücken geschildert worden: einmal im Schreiben der Radfahrer, die vom Empfang und der Aufnahme in den Familien überwältigt waren; zum zweiten im Schreiben von einem Franzosen, der das erste Mal nach Deutschland kam und ein ganz neues Deutschlandbild mit nach Hause nahm. Den beiden Schreiben ist nichts hinzuzufügen. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an alle, die am Gelingen des Programms mitgewirkt haben.



Schüleraustausch Herbst 2015

In der Zeit vom 24.09. bis 30.09.2015 besucht eine Gruppe von Schülern aus St. Chamond die Wilhelm-von-Humboldt-Gesamtschule in Grevenbroich. Auch der Aufenthalt dieser Schüler wurde vom Partnerschaftsverein finanziell unterstützt.

Foudil Tarzout

Josef Schmitz

Bericht der Abteilung Celje

3. April 2015

Um unsere Beziehungen zur Partnerstadt Celje zu pflegen und beim Jugendaustausch zu vermitteln, hat die Abteilungsleiterin die neue Vorsitzende der Kommission für internationale Beziehungen der Stadt Celje, Frau Dasa Kovacic und die Leiterin vom Kabinett des Bürgermeisters, Frau Barbara Bosnjak, besucht. Dadurch sind die entsprechenden Kontakte hergestellt worden.

22. Juni 2015

Besuch der Handballmannschaften aus Celje.

In der Partnerschaftsurkunde zwischen Celje und Grevenbroich, die am 22. März 1986 unterzeichnet wurde, haben wir uns verpflichtet, den gegenseitigen Austausch auf allen Gebieten zu unterstützen. So kommen schon traditionell seit 12



Jahren die Handballmannschaften aus Celje zu Besuch. Der Handballclub ZRK Celje Celjske Mesnine reiste am 21. Juni mit 40 Handballerinnen, Trainern und Betreuern an.

Der 22. Juni war der Grevenbroicher Tag. Auf dem Programm standen ein Rundgang durch unsere Stadt und natürlich Shopping. Der festliche Empfang durch die Stadt Grevenbroich fand im Fahrensaal des Rathauses statt. Der stellvertretende Bürgermeister und Sportdezernent Michael Heesch



hat in seiner herzlichen, teils in Slowenisch gehaltener Rede betont, dass gute Traditionen gepflegt und gelebt werden sollen, so auch beim Sportleraustausch. Das bestätigten auch die Gäste. Der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins und des TuS,

Lothar Zimmermann begrüßte die Sportler und überreichte die finanzielle Unterstützung vom Partnerschaftsverein und vom TuS Grevenbroich.

Zum Mittagessen wurde die Gruppe vom Herrn Dr. Uhlig in die Kantine des Kraftwerks Frimmersdorf eingeladen. Die Sportlerinnen, die zum ersten Mal in Grevenbroich waren, staunten über die Größe der Kraftwerke.

Am 5. September 2015 fand ein weiteres Treffen der Abteilungsleiterin mit der Vorsitzenden der Partnerschaftskommission in Celje statt. Es wurde das 30-jährige Jubiläum der Partnerschaft zwischen Celje und Grevenbroich besprochen. Vorgeschlagen wurde, dass im Frühjahr 2016 zu diesem Anlass eine Delegation der Stadt Celje nach Grevenbroich anreist. Ebenso wird eine Delegation aus Grevenbroich nach Celje eingeladen. Im Festsaal des dortigen Rathauses (Volkshauses) soll eine Jubiläumsfeier stattfinden. Eingeladen werden alle, die in den 30 Jahren Partnerschaft mitgemacht haben: Vereine, Sportvereine, Erstes Gymnasium usw. Das kulturelle Programm sollten die Schüler ausarbeiten. Da wir nächstes Jahr einiges vorhaben, haben wir schon dieses Jahr mit Hinblick darauf gut gewirtschaftet.

Die NGZ berichtete zu Ostern über die verschiedenen Traditionen in den Partnerstädten.

Eierjagd, Kuchensegnung und das „Eitje tik“-Spiel

Wie die Grevenbroicher Partnerstädte Ostern feiern. Ein Blick nach Auerbach, St. Chamond, Celje und Kessel.

VON JANNIK ZINTL

GREVENBROICH Welche Osterbräuche werden in den Grevenbroicher Partnerstädten praktiziert? Wie wird in Auerbach, St. Chamond, Celje und Kessel gefeiert? Die NGZ hat nachgefragt.

Auerbach Viele Vogtländer pflegen zu Ostern die Tradition, ihre Gärten bunt zu schmücken. „Vor allen die Vorgärten werden mit Eiern aus Plastik und Hasen aus Holz prächtig ausstaffiert“, erzählt Rathausprecher Hagen Hartwig. „Das ergibt ein sehr schönes Bild.“ Ansonsten wird das Fest in Auerbach genau wie in Grevenbroich gefeiert: es werden Eier gefärbt und Osterkerzen aufgestellt.

St. Chamond In der französischen Partnerstadt beginnt nach dem Kirchgang am Sonntag die sogenannte „Eierjagd“. Kinder machen sich auf die Suche nach Eiern, die aus den Osterglocken gefallen sind. „Die Geschichte vom Osterhasen kennt man dort nicht“, berichtet Josef Schmitz vom Partnerschaftsverein. Sobald alle Eier eingesammelt sind, geht es nach Hause, wo im Kreis der Familie bei einem opulenten Essen gemeinsam gefeiert wird. „Danach wird in der Regel ein Ausflug unternommen, der oftmals zum Mont Pilat, dem Pilatusberg, führt“, sagt Schmitz. Der Laacher empfiehlt St. Chamond auch als ein lohnendes Reiseziel für die Osterferien: „Die Stadt und ihre herrliche Umgebung sind wirklich sehens- und erlebenswert.“

Celje In der slowenischen Partnerstadt decken sich die Celjaner auf einem Bauernmarkt für das Osterfest ein – das hat Tradition. „An den Ständen werden Lebensmittel wie herzhafter Schinken und süßes Gebäck wie Mohn- oder Käsekuchen eingekauft und in einen Korb gepackt, der am Karfreitag vom Pfarrer in der Kirche gesegnet wird“, berichtet Biserka Güldenberg vom Partnerschaftsverein. Nach einem Gottesdienst am Ostersonntag werden die Leckereien im Kreis der Familie beim Frühstück genossen. In Slowenien heißt Ostern übrigens „Velika noc“, was übersetzt „Große Nacht“ bedeutet. Anders als in Deutschland enden die Feiertage dort bereits am Sonntag.

Kessel In der befreundeten niederländischen Stadt steht „Eitje tik“ in den nächsten Tagen ganz besonders hoch im Kurs. Hartgekochte Eier aufeinander prallen zu lassen, gilt als ein typisch holländischer Osterbrauch. Wessen Eierschale zuerst kaputt geht, hat verloren. Unter Eiertischen ist dieses Spiel auch in Grevenbroich bekannt, es wird vor allem am Frühstückstisch praktiziert. Zudem ist es im Nachbarland eine alte Sitte, sich vor dem Osterfest komplett neu einzukleiden.



Ein Blick auf den Gebäckstand auf dem Celjer Bauernmarkt: Mohn- oder Käsekuchen werden vor dem Osterfest in der Kirche gesegnet.

FOTO: B. GÜLDEBERG

NGZ SA 04. Apr. '15

Biserka Güldenberg und Reinhold Stieber

Bericht Abteilung Auerbach

Nachtreffen der Auerbachfahrer

Am 23. 01. 2015 trafen sich gut gelaunt die Auerbachfahrer vom Dezember 2014 im Wilhelm-Laux-Haus, um sich anhand der vielen Fotos an die wunderschöne Reise zu erinnern. Man stellte fest, dass die ganze Reise eigentlich ein Aneinanderreihen ganz besonderer Begebenheiten war und man gar nicht wusste, was nun eigentlich das tollste Highlight war: Das Hotel, die Führung des Oberbürgermeisters Manfred Deckert durch "sein" Skisprungzentrum mit Aufenthalt in der Kanzel der Sprungschanze in Klingenthal, die Besichtigung des Bergwerkes mit der Mettenschicht oder das Mitlaufen und Eingebundensein beim Umzug der Nikoläuse? Eine Feststellung jedenfalls war einhellig: Danke für die außergewöhnlich herzliche und großzügige Gastfreundschaft und Begleitung durch die Verwaltungsspitze, die sich immer Zeit genommen hat für uns. Und die Meinung war ebenfalls einhellig: "Wir müssen uns ganz schön was einfallen lassen, wenn der Gegenbesuch ansteht!"

Im Augenblick sind wir dabei, uns auf unser 25jähriges Jubiläum in 2016 vorzubereiten. Wir planen eine gemeinsame Feier mit den Schülern des Pascal-Gymnasiums Grevenbroich und den Schülern des Goethe-Gymnasiums Auerbach, die den 25jährigen Schüleraustausch 2016 feiern können. So möchten wir die Tradition der "Alten aus dem Partnerschaftsverein " mit den ständig wechselnden "Jungen aus den Gymnasien" zu einem guten Mix verbinden. Aus schulplanerischen Gründen kommen die Auerbacher Schüler im März nach Grevenbroich und die Grevenbroicher Schüler fahren im September nach Auerbach.

Um unser 25jähriges Jubiläum 2016 in einem schönen Rahmen gebührend begehen zu können, haben wir schweren Herzens in 2015 keine Reise durchgeführt und warten nun sehnsuchtsvoll auf ein ereignisreiches Jubiläumsjahr, das unsere Städtefreundschaft für möglichst viele Menschen hier und dort erlebbar macht und auf vielen Ebenen vertieft.

Trotz dieser selbst auferlegten Sparmaßnahmen waren wir allerdings nicht untätig, haben für unseren Verein geworben und uns sehr gefreut, dass der Chor New York 2000 sein 25jähriges Bestehen mit einer Fahrt vom 14. bis 17. Mai 2015 nach Auerbach gekrönt hat. Wir konnten die entsprechenden Kontakte herstellen und unsere

Auerbacher Freunde haben sich gastfreundlich um den Chor gekümmert. Und einen kleinen Zuschuss zur Reisekasse von uns gab es auch. Höhepunkt war das Konzert in der Göltzschalgalerie gemeinsam mit dem Bläser Ensemble des Jugendblasorchesters der Stadt Auerbach, bei dem das gemeinsame Singen des Steigerliedes zum Abschluss Gänsehaut-Charakter hatte. Das Besuchsprogramm des Chores war sehr abwechslungsreich mit der Besichtigung des Besucherbergwerks Tannenberg einschließlich Mettenschicht, einer Stadtführung mit der mittelalterlichen Stadtschreiberin Ramona Deckert sowie der Besichtigung der Skisprungschanze in Klingental. Ein Ausflug nach Karlsbad und eine Pause in Eisenach mit geführter Besichtigung der Wartburg rundeten das Bild ab.



21. Mai 2015 | 00.00 Uhr

Chor New York 2000

Grevenbroicher zu Gast in Auerbach

Grevenbroich. Rund 30 Grevenbroicher, die im Chor "New York 2000" aktiv sind, haben jetzt die 850 Kilometer entfernte Stadt Auerbach in Sachsen besucht. **Carmen von Borzestowski** und **Luise Coenen**, Abteilungsleiterinnen im Partnerschaftsverein, verabschiedeten den Chor mit einem kleinen Beitrag für die Reisekasse. Dieses Mal können sie nicht mitfahren; so entschädigte sie die reisefreudige Atmosphäre und der fröhliche Gesang bei der Generalprobe für den Auftritt in Auerbach. Neben dem Konzert stand dort ein Ausflug nach Karlsbad an.

Wir haben uns sehr gefreut, dass die Mitglieder des Chores nach der Reise begeistert von unserer Partnerstadt und den hervorragenden Gastgebern berichteten.

Vom **24.3. - 27.3.2015** fand der Schüleraustausch statt. 15 Schülerinnen und Schüler des Goethe-Gymnasiums Auerbach waren mit zwei Begleitern zu Besuch im Pascal-Gymnasium Grevenbroich. Neben Unterrichtsbesuchen standen Ausflüge nach Aachen und Köln auf dem Programm. Zudem haben die Gastgeber die Auerbacher durch Grevenbroich und Umgebung (Neuss/Düsseldorf) geführt. Wir haben den Schüleraustausch finanziell unterstützt.

Vom **15.9. – 18.09.2015** fuhren dann 23 Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 und einige der 9 des Pascal-Gymnasiums Grevenbroich zum Gegenbesuch nach Auerbach.



Das Programm sah folgendermaßen aus:

1. Tag: Ankunft in Auerbach und Verteilung der Teilnehmer auf die Gastfamilien
2. Tag: Teilnahme am Unterricht im Goethe-Gymnasium und Führung durch Auerbach mit Besichtigung einer Stickerei
3. Tag: Gemeinsame Exkursion nach Dresden
4. Tag: Verabschiedung in der Schule und Rückfahrt nach Grevenbroich

Die Partnerschaftsurkunde wurde am 14. September 1991 von Johannes Graupner, Bürgermeister der Stadt Auerbach, und von Hans Gottfried Bernrath, Bürgermeister von Grevenbroich, unterzeichnet.

Carmen von Borzestowski und Luise Coenen



Abteilung Kessel / Peel en Maas

Allgemeines:

Der Beschluss über die Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde steht sowohl in Peel en Maas als auch in Grevenbroich noch aus. Im Rahmen mehrerer Gespräche wurde jedoch von beiden Seiten bekräftigt, dass dies so schnell wie möglich erfolgen soll.

Aktivitäten:

Am 28.03.2015 fand eine Fahrt nach Peel en Maas mit einer Rundfahrt durch die 11 Dörfer der Gemeinde statt. Teilnehmer waren unsere Bürgermeisterin Ursula Kwas-Kwasny, Vertreter aus der Politik, Vertreter des Partner-



schaftsvereins, des Verkehrsvereins sowie des Bläserensembles des Pascal-Gymnasiums. In Kessel wurden wir von der Bürgermeisterin der Gemeinde Peel en Maas, Frau Delissen van Tongeren, sowie Vertretern aus Rat und Verwaltung begrüßt. Nach Besichtigung der zu diesem Zeitpunkt noch im Bau befindlichen Burganlage wurden im Rahmen eines Arbeitssessens verschieden Projekte diskutiert, die gemeinsam durchgeführt werden sollen.

Angedacht wurde die Zusammenarbeit und der Austausch auf kultureller, sportlicher und touristischer Ebene. Aber auch der Austausch von Menschen mit Behinderungen soll geprüft werden. Es wurde vereinbart, dass weitere kurzfristige Besuche stattfinden sollen, um mögliche Maßnahmen zu prüfen und zu besprechen.

Am 08.04.2015 fand im Europabüro des Rhein-Kreises Neuss ein Gespräch statt, um auszuloten, welche Fördermöglichkeiten es für die angedachten Projekte eventuell gibt. Es wurde vereinbart, dass die Leiterin des Europabüros den Kontakt zur Euregio Rhein-Maas-Nord mit Sitz in Mönchengladbach herstellt und dort einen Gesprächstermin vereinbart.

Bereits am 07.05.2015 besuchten uns einige Künstler aus Peel en Maas. Sie tauschten sich mit der Grevenbroicher Künstlerin Ursula Schachsneider bei einem klei-

nen Imbiss in deren Atelier aus. Möglichkeiten gemeinsamer Ausstellungen wurden diskutiert und eine eventuelle erste Ausstellung im Rahmen der angedachten Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden besprochen. Anschließend wurden den Gästen die künstlerischen Highlights unserer Stadt im Rahmen eines Rundganges präsentiert.

Zwei Tage später, am 09.05.2015 wurden wir von mehreren Vertretern des VVV (Tourismusverband Niederlande) aus Peel en Maas besucht. Im Rahmen eines Rundgangs durch die Stadt wurde mit den Vertretern des Verkehrsvereins ausgelotet, welche Möglichkeiten auf beiden Seiten bestehen, um einen gegenseitigen Besucheraustausch zu starten. Es wurde vereinbart, dass als erstes ein Austausch von Broschüren stattfindet, die in Peel en Maas und in Grevenbroich ausgelegt werden sollen. Weiterhin sollen Planungen für Tagestouren hier und da durchgeführt werden.

Am 30.08.2015 besuchte eine kleine Delegation des Partnerschaftsvereins auf Einladung den an diesem Sonntag stattgefundenen Künstlermarkt. Auch hier fanden Gespräche mit Vertretern der Gemeinde statt.

Am 05. und 06.09.2015 kamen auf Einladung des Bürgerschützenvereins Grevenbroich zwei Vertreter der Gemeinde Peel en Maas mit ihren Ehepartnerinnen zu uns und nahmen an unseren Schützenfestumzügen teil.



Am 26.09.2015 fand die Eröffnungsfeier der restaurierten Burganlage De Keeverberg in Kessel statt. An diesem hochoffiziellen Termin nahmen 10 Personen aus Grevenbroich teil. Nach dem offiziellen Teil, bei der die Abordnung aus Grevenbroich herzlich begrüßt wurde, fand für die Grevenbroicher eine Führung durch die Burganlage statt. Die Räumlichkeiten der Burg bieten nun auch die Möglichkeit Konferenzen oder Tagungen durchzuführen.

Der Bürgerschützenverein Grevenbroich macht hiervon Gebrauch und hat für seine Klausurtagung 2016 Räume der Burg gebucht.

Aufgrund der Vorgespräche mit dem Europabüro des Rhein-Kreises Neuss im April 2015 konnte nach mehrmaliger Terminverschiebung am 02.10.2015 das geplante Gespräch bei der Euregio in Mönchengladbach stattfinden. Die jeweils 6 köpfigen Delegationen aus Grevenbroich und Peel en Maas wurden von ihren Bürgermeisterinnen begleitet. Im Rahmen der Gespräche wurden die angedachten Projekte vorgestellt. Von Seiten der Euregio wurde diese Vorgehensweise sehr begrüßt. Grundsätzlich können fast alle grenzüberschreitenden Projekte gefördert werden. Die Vertreter der Euregio gaben im Rahmen einer Powerpoint-Präsentation einen Überblick über die verschiedenen Fördermöglichkeiten und sagten ihre Unterstützung bei der Planung und Durchführung der Projekte zu.

Weitere Planungen:

Der Leiter der WfB Grevenbroich (jetzt „Varius-Werkstätten“) hat mitgeteilt, dass Mail-Verkehr mit den entsprechenden Vertretern aus Peel en Maas bereits stattgefunden hat. Konkret wurde nur ein Besuch in Peel en Maas geplant, bei dem eventuelle Möglichkeiten eines Austauschs von Menschen mit Behinderungen besprochen werden sollen.

Weiterhin ist am 10. April 2016 ein Konzert mit den beiden Orchestern aus Kessel und Grevenbroich geplant. Das Konzert soll auf dem Außengelände der Burganlage „De Keeverberg“ stattfinden. Gespräche zur Detailplanung werden bereits geführt.

Joachim Schwedhelm

Theaterfahrten

Für die Saison 2015/16 werden wieder gemeinsame Fahrten ins Theater Mönchengladbach - Rheydt angeboten.

DO 03.12.	19:30 Uhr	FRAU MÜLLER MUSS WEG Komödie Lutz Hübner -einer der meistgespielten Gegenwartsautoren- zeichnet voller Witz und spielt mit den gängigen Ressentiments gegen Pädagogen, Lehrpläne, Bildungssysteme.
Preis	18.-€	
FR 01.01.	20 Uhr	Sonderkonzert Theater Mönchengladbach NEUJAHRSGRÜSSE AUS DER GANZEN WELT
Preis	52.- €	
FR 12.02.	19 Uhr	ROSENKAVALIER Komödie mit Musik (Hugo v. Hofmannsthal / Richard Strauss)
Preis	21,50 €	
SO 13.03.	19:30 Uhr	CARMINA BURANA Ballett nach Musik von Carl Orff
Preis	20,50 €	
FR 08.04.	19:30 Uhr	FRAU LUNA Operette von Paul Lincke
Preis	21,50 €	
MI 18.05.	19:30 Uhr	KABALE UND LIEBE Bürgerliches Trauerspiel von Friedrich Schiller
Preis	18.- €	
MI 22.06.	20 Uhr	KLEIDER MACHEN LEUTE Tanztheater zur Frage, was Schein ist und wo das tatsächliche Sein eines Menschen beginnt.
Preis	18.- €	

Nachmeldungen können noch bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin erfolgen bei:

Hans Zander 02181 - 42313 email: HansA.Zander@t-online.de

Jutta Stieber 02181 - 40833 email: rjstieber@online.de

Für weitere Informationen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an: Hans Zander unter
Telefon 0177 / 8341272.

(HZ/JS)

Stammtisch

Der in jedem Quartal im „Jägerhof“ an der Düsseldorfer Straße in Elsen angebotene Stammtisch hatte auch in 2015 regen Zuspruch.

Für 2016 sind folgende Mittwochstermine (ab 19:00 Uhr) festgelegt

17. Februar, 18. Mai, 24. August, 23. November

(RS)

Karneval

Alle Jecken im Verein und die ihnen Nahestehenden sollten sich in ihrem Kalender den Karnevalssamstag 06. Februar 2016, (Beginn: 19:11 Uhr) besonders markieren.

Für die Feier im Laux-Haus sind die bewährten Stimmungskanonen des rheinischen Frohsinns im Verein schon verpflichtet worden.

(RS)

Adventsfeier im Laux-Haus

Zum wiederholten Male hatte der Partnerschaftsverein zu einem vorweihnachtlichen Nachmittagskaffee eingeladen.

Biserka Güldenberk hatte als Abteilungsleiterin Celje wieder die Vorbereitung und Gestaltung übernommen. Mit ihren Helfern war es ihr

gelingen, im Laux-Haus eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen. Viele Kuchen-



und Plätzchenspenden sorgten dafür, dass das leibliche Wohl nicht zu kurz kam.

Es fehlte nur noch der Nikolaus; dieser kam in seinem roten Gewand und nach kurzem prüfendem Blick in die Runde konnte er seine Rute beruhigt beiseitelegen.

Und dann durfte jeder in den mit Leckereien gefüllten Geschenkesack greifen.

So vergingen die Stunden sehr schnell und bei süffigem französischem Rotwein und Käsehäppchen klang dieser unterhaltsame Nachmittag aus.



(R. + J. Stieber)

KURZNACHRICHTEN

(Abt. Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit)

Mit dem renommierten Sonderkonzert „Neujahrsgrüße aus aller Welt“ und drei weiteren Vorstellungen wurde das Theaterangebot des Partnerschaftsvereins im Theater Mönchengladbach fortgesetzt.

Das Programm für die Spielsaison 2015/2016 ist den Mitgliedern mit Mail zugestellt.

Für seine Mitglieder hat der Partnerschaftsverein weiterhin zwei Französischkurse (Grundkurs / Fortgeschrittene) montags von 17 bis 18:30 Uhr durchgeführt.

Hinweis der Schatzmeisterin

Der Einzug der Mitgliedsbeiträge 2016 wird entsprechend des SEPA Verfahrens unter Angabe der Gläubiger ID DE04ZZZ00000938372 im Februar 2016 erfolgen.

Bernhardine Zeppenfeld



PARTNERSCHAFTSVEREIN

GREVENBROICH E.V.

www.partnerschaftsverein-grevenbroich.de



Grevenbroich



St. Chamond



Celje



Auerbach



Peel en Maas/Kessel

Termine 2016

Termin	Veranstaltung
06.02.2016	19:11 Uhr Karnevalssitzung im Laux-Haus
17.02.2016	19:00 Uhr PV-Stammtisch in der Gaststätte „Jägerhof“ Düsseldorfer Straße 47, 41515 Grevenbroich (Elsen)
09.03.2016	18:00 Uhr 25-Jahrfeier der Städtefreundschaft Auerbach und Grevenbroich Villa Erckens
06.04.2016	19:00 Uhr Mitgliederversammlung in der Gaststätte „Alt Orken“ Richard-Wagner-Straße 109, 41515 Grevenbroich
10.04.2016	Veranstaltungen rund um Kessel mit Konzert (Interessierte melden sich bitte bei Joachim Schwedhelm)
05.05.2016 – 08.05.2016	Fahrt nach St. Chamond
13.05.2016	Empfang der Sportler aus Celje
18.05.2016	19:00 Uhr PV-Stammtisch in der Gaststätte „Jägerhof“ Düsseldorfer Straße 47, 41515 Grevenbroich (Elsen)
30.07.2016	16:00 Uhr Grillfest am Laux-Haus
24.08.2016	19:00 Uhr PV-Stammtisch in der Gaststätte „Jägerhof“ Düsseldorfer Straße 47, 41515 Grevenbroich (Elsen)
20.09.2016 – 23.09.2016	Fahrt nach Auerbach (Interessierte melden sich bitte bei Carmen von Borzestowski)
????	Fahrt nach Celje (Einzelheiten erfahrt Ihr bei Biserka Guldenberg)
23.11.2016	19:00 Uhr PV-Stammtisch in der Gaststätte „Jägerhof“ Düsseldorfer Straße 47, 41515 Grevenbroich (Elsen)
11.12.2016	15:00 Uhr Adventskaffee im Laux-Haus
???	Weihnachtskonzert in Kessel (Einzelheiten erfahrt Ihr bei Joachim Schwedhelm)

Bitte beachtet auch die aktuellen Informationen in der örtlichen Presse und der Homepage des Partnerschaftsvereins.